

pendling

bote

An einen Haushalt! Postentgelt bar bezahlt!
Kennzahl: RM06A036958K
Verlagspostamt: 6393 St. Ulrich a. P.
Aufgabepostamt: 6370 Kitzbühel

TATZELWURM Medien KG
Regio Tech Nr. 1
6395 Hochfilzen
TEL. 05359/8822-1200
pendlingbote@hochfilzen.at



www.ersi.at

Die Zeitung rund um den „Pendling“ für die Orte: Bad Häring, Schwoich, Kirchbichl, Langkampfen, Angerberg, Angath, Mariastein und Thiersee

Jahrgang 3

September 2019

Nr. 25

Stadler
1930
Tiroler Schuhmanufaktur

FABRIKSVERKAUF
bis -70%

Handgemacht in Europa

Stadler KG Schuhfabrik
WÖRGL
Kreisverkehr Ost

Öffnungszeiten Wörgl:
MO -FR: 07.15 - 18.00 Uhr
SA: 10.00 - 13.00 Uhr

www.stadler-schuhe.at



Foto: TVB Hohe Salve

Termine der Almagriebe finden Sie auf den Seiten 5 und 18

FARBENHAUS - MALEREI
Wolff & Kramschütz

Günstig bei
Ladstätter

Kir. Maria-Pöcher-Str. 18, 6300 Wörgl - Tel. 05332 72454
E-Mail: guenther.ladstaetter@on.at - www.maler-ladstaetter.at

AKTION!
Aviva Euromin weiß
9/ltr. 2+1 gratis

Wintergärten,
Glasdächer,
Balkonver-
bauten...

**Garagentor-
aktion!**
z.B. Novo Port Sektionaltor
2,5 x 2,125 m mit Antrieb **910,-** inkl. MwSt.

Johann Steixner
Metallbau GmbH & Co KG
Mühlital 11, 6363 Westendorf
Tel.: 05334 / 2370

www.metallbau-steixner.at

BERUF UND KARRIERE
Ausschreibungen

Offene Stellen in der Region finden
Sie auf den Seiten 2, 7 und 9

DIETMAR SEELAUS ELEKTRO

WÖRGL
05332 72415 0
www.seelaus.at

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
eine **BÜROFACHKRAFT** mit Erfahrung im
Elektrohandel - 38,5 Std/Woche
Lohn nach Vereinbarung



Kommentar

Achtung Schulbeginn!

„Der Summa is umma“, die Urlaubs- und Ferienzeit ist zu Ende. Die „Taferlklassler“ fiebern ihrem ersten Schultag entgegen und viele kennen ihren Schulweg bereits, weil sie mit ihren Eltern oder Geschwistern den täglichen Schulweg oder den Weg zur nächsten Bushaltestelle schon gegangen sind. Eine vorbildliche Initiative des Klimabündnis Tirol setzt dazu heuer erstmals die Volksschule Angerberg um. Der PEDIBUS, ist ein Bus auf Füßen – sprich die Kinder gehen den Schulweg gemeinsam – in den ersten Wochen mit einem Erwachsenen, dann alleine. Näheres auf Seite 4!

Sicherer Schulweg

Seit Jahresbeginn sind in Österreich im Straßenverkehr 13 Kinder ums Leben

gekommen. „Damit wurden heuer in den ersten acht Monaten mehr Kinder getötet als in den vergangenen zwei Jahren zusammen“, schlägt der Verkehrsclub Österreich (VCO) Alarm. 2018 kamen drei Kinder im Straßenverkehr ums Leben, im Jahr 2017 waren acht Todesopfer zu beklagen, im Jahr 2016 sieben. Heuer wurden laut vorläufigen Zahlen allein im August bisher vier Kinder bei Verkehrsunfällen getötet. Im Ortsgebiet sei die Sicherheit von Kindern vor allem durch zu hohes Tempo des Kfz-Verkehrs gefährdet sowie durch unübersichtliche Kreuzungen und zu schmale Gehwege.

Die in diesen Tagen allorts aufgestellten Hinweisschilder zum Schulbeginn mögen so manchen Auto- und Radfahrer auf die Nerven gehen, sind aber ein wichtiger Appell an die Autofahrer, das Tempo zu reduzieren und den jüngsten Verkehrsteilnehmern erhöhte Aufmerksamkeit zu schenken. Wir wünschen Lehrern und Schülern einen guten Start in das neue Schuljahr!

Roswitha Wörgötter
Redaktion/Verlagsleitung
roswitha@hochfilzen.at

BUSREISEN FLUGREISEN SCHIFFSREISEN

04. - 06.10.	Wachau – Wein, Genuss & Kulturreise	€ 489,-
06. - 09.10.	Olivenerte in Istrien – Wandern am Meer	€ 399,-
14. - 18.10.	Rimske Terme in Slowenien – Rad-, Wander- & Wellnessreise	ab € 395,-
19. - 20.10., 26. - 27.10. + 30. - 31.10.	Wandern & Törggelen	€ 195,-
07. - 11.11.	Olivenöfnifestival an der Blumenriviera	€ 419,-
09. - 10.11.	Fieracavalli Verona	€ 139,-
15. - 17.11.	Original Oberkrainerfest in Bled	€ 335,-
22. - 24.11.	City Coach Wien	€ 129,-
29. - 30.11.	Advent am Wörthersee	€ 219,-
29.11. - 01.12.	Waldviertler Adventzauber	€ 299,-
07. - 08.12.	Winterzauber Passau/Schärding	€ 199,-

wechselberger
www.wex-touristik.at



Tel. 05372 622 27
Salurnerstraße 2, 6330 Kufstein



Entscheide dich für eine Karriere in der Metallindustrie -
ÖSTERREICHS STÄRKSTE BRANCHE & bewirb dich JETZT als

- **SCHLOSSER MIT SCHWEIßKENNTNISSEN W/M**
- **INSTANDHALTER (Elektriker/Haustechniker) W/M**
- **LEHRLING METALLTECHNIK**

- Module: **Stahlbautechnik, Schweißtechnik**
- Ausbildungsdauer: **3,5 Jahre**
- Lehrlingsentschädigung lt. KV € **619,36** im 1. Lehrjahr

Wir bieten:

- Sichere Anstellung in einem **Tiroler Familienunternehmen**
- Weiterbildungsmöglichkeiten in der **PLETZER Akademie**
- **Attraktive Rabatte** bei Unternehmen der PLETZER Gruppe
- Betriebliches Gesundheitsmanagement **MOVE & RELAX**

Wir sind verpflichtet ein Mindestgehalt von brutto 2.234,82 € lt. KV Metallgewerbe anzugeben. Ihr tatsächliches **Gehalt liegt deutlich darüber** und wird gemeinsam in einem persönlichen Gespräch abhängig von Qualifikation, Berufserfahrung und Position vereinbart.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
Mariella Sturm | m.sturm@apl-apparatebau.com | +43 5335 2256
APL Apparatebau GmbH | Gewerbestraße 14 | 6361 Hopfgarten

EIN UNTERNEHMEN DER
PLETZER
www.pletzer-gruppe.com GRUPE

www.apl-apparatebau.com



Strom vom Dach · Erl

Photovoltaik
Stromspeicher
Beratung



Telefon +43 (53 73) 8 10 69
www.STROMvomDACH.at

Wir liefern Ihren Strom!

NRG plan
wir planen
Ihre erneuerbare
Energie

- > **Baustrom- und Generatorverleih von 1 bis 160 kVA lagernd (größere Anlagen auf Anfrage)**
- > **Für Zeltfeste, Vereine etc.**
- > **Kurzfristig auch am Wochenende**
- > **Mit und ohne Betreuung**
- > **Wartung und Service**
- > **Komplette Elektroverteilung**

NRGplan | Erl | Telefon +43 677 6292 8118 | email strom@nrgplan.at

Vortragsabend – für Herz – Kreislauf Patienten

Di., 24.09.2019 um 18.30 Uhr
im Reha Zentrum Bad Häring

Eintritt frei!

101. Gelöbniswallfahrt in Mariastein:

Ein Orientierungspunkt für Friede und Freiheit

Der Kameradschaftsbund Angerberg-Angath-Mariastein hat auch heuer wieder die Gelöbniswallfahrt organisiert. Aus Tirol, Südtirol, Salzburg, Oberösterreich und Bayern sind die Wallfahrer nach Mariastein gekommen.

Bevor die Festmesse unter blauem Himmel stattfinden konnte, begrüßte Präsident Hermann Hotter die zahlreichen Ehrengäste und Abordnungen aus nah und fern. Um den Erhalt der Tradition und der Verbreitung von Frieden und Freiheit geht es den Mitgliedern des Kameradschaftsbundes. Vielfach hören sie aber immer wieder die Frage, ob der Kameradschaftsbund noch zeitgemäß ist. BH Christoph Platzgummer kann das mit einem eindeutigen Ja beantworten. Beim Forum Alpbach habe man sich in den vergangenen 14 Tagen intensiv mit den Themen Freiheit und Sicherheit beschäftigt. Dies habe auch ihre Kehrseite, nämlich dann, wenn die individuelle Freiheit zur Belastung für die Gesellschaft wird. Der Kameradschaftsbund sei für ihn daher eine wichtige Einrichtung, die für die Grundwerte einsteht und diesbezüglich auch Orientierungspunkte setzt.



Einzug der Ehrengäste und Abordnungen in die Kirche

Foto: Eberharter

Herwig van Staa erinnerte daran, dass der Tiroler Erzherzogshut in der Kapelle in Mariastein hinterlegt wurde. Für ihn stellt das eine Verbindung auf Tiroler Grund zur Diözese Salzburg her, zu der Mariastein bekanntlich gehört. Zur Vergangenheit meinte er auch, dass der Friedensvertrag von St. Germain eine Grenze zu Südtirol gezogen habe, die eine „Unrechtsgrenze“ bleiben wird, auch wenn die Wunde

mittlerweile geschlossen ist, so sei sie nicht verheilt.

Für ihre besonderen Verdienste um den Kameradschaftsbund bzw. Schwarzen Kreuz erhielten Hubert Maximilian Schirl vom K & K Infanterieregiment 14 in Timelka das Verdienstkreuz in Silber des Tiroler Kameradschaftsbundes und Josef Hohwart aus Salzburg das Goldene Ehrenzeichen des Schwarzen Kreuzes überreicht. -be-

Buslinie Schliersee – Kufstein – Schliersee:**Der grenzenlose Ausflugsbus – eine Bereicherung für die Region**

Zu Beginn der heurigen Sommersaison wurde die Buslinie Schliersee-Kufstein-Schliersee eröffnet. Nun ziehen die beiden Busunternehmen in Bayern und in Tirol ein erstes Fazit: Die Fahrgastzahlen haben sich gut entwickelt und man ist zuversichtlich, dass die Buslinie künftig ein fester Bestandteil des überregionalen

Liniennetzes sein wird.

Die Möglichkeiten sind recht vielfältig und der Busverkehr wird in beiden Seiten gut angenommen. Die Gäste aus Thiersee besuchen auch die Almen jenseits der Grenze und umgekehrt. Am Wochenende kommen die Radfahrer dazu, die vielleicht nur eine Strecke fahren wollen und

zum Heimfahren den Bus benützen. Die Haltestelle Passionsspielhaus Thiersee ist ein beliebtes Ziel und wenn das Wetter nicht ganz so schön ist, dann fährt man gerne nach Kufstein, um sich die Stadt anzusehen. Bis Thiersee-Landl fährt die Firma Ledermaier, dann werden die Gäste an den bayerischen Busunternehmer übergeben. Auf bayerischer Seite gibt es in den kommenden Wochen einige Veranstaltungen, die idealerweise mit dem Regionalbus besucht werden können. Wer das Filmdorf Bayrischzell besucht, sollte sich die Angebote der „Bayerischen Wochen“ nicht entgehen lassen. Sie enden am 22. September mit einer Bergmesse auf dem Kreuzkogel. Das Holler- und Kräuterdorf Fischbachau feiert unter dem Motto „Friara und Heid“ vom 13. bis 15.09.2019 mit außergewöhnlichen Darbietungen 200 Jahre „Fremdenverkehr“. Zeitgleich und zusammen feiert das Herbaria Kräuterparadies sein 100-jähriges Bestehen.

Am 29. September 2019 ist die letzte Fahrt des grenzenlosen Ausflugsbusses. Danach wird analysiert und die Entscheidung über das Fortbestehen der Linie getroffen. -be-



Die durch eine Euregio-Initiative geförderte Buslinie von Kufstein über Thiersee nach Bayern wird gut angenommen

Foto: Eberharter

Klimabündnis Tirol - mit Schulweg-Training sicher in die Schule: Volksschule Angerberg organisiert erstmals einen Bus auf Füßen

„Gemeinsam geht's leichter“ ist das Motto der Pedibus-Gruppen, die in den kommenden Wochen zu Fuß in ihren Gemeinden unterwegs sind. Die Volksschule Angerberg nimmt erstmals am Projekt „Pedibus“ des Klimabündnis Tirol teil. Dabei machen sich die Kinder in Kleingruppen mit einer Begleitperson auf einer festgelegten Route auf den Weg in die Schule oder den Kindergarten. Mit ihrem persönlichen Pedibus-Fahrschein können sie bei gekennzeichneten Haltestellen „zusteigen“. Die ehrenamtlichen Begleitpersonen – meist Eltern oder Großeltern – werden vorab zu Schulwegpolizisten ausgebildet und sind mit Warnweste und Signalkelle ausgerüstet. Das Klimabündnis Tirol steht den Schulen und Eltern mit einem umfassenden Beratungspaket zur Seite und unterstützt sie bei der konkreten Durchführung des Pedibus, sprich Schulwegtrainings. Der Pedibus geht in Tirol heuer in die elfte Runde. Das Programm ist jeweils auf vier bis sechs Wochen begrenzt, danach können die Schüler den Schulweg auch ohne Begleitpersonen meistern. Das fördert die Selbstständigkeit der Kinder, entlastet das Eltern-Taxi

und die Verkehrsberuhigung, vor allem im Schulumfeld, reduziert wiederum die Unfallgefahr. *-red-*



Projekt PEDIBUS, das Schulweg-Training für einige Wochen

Foto: Klimabündnis Tirol/Lechner

Bauschuttdeponie in Schwoich: Bürgerinitiative kämpft weiter



Armin Hofreiter erklärt vor hunderten von Besuchern die von der Deponie ausgehende Gefahr

Foto: Haselsberger

Es dürfte wohl ein abgekartetes Spiel sein, welches die Landespolitik mit den Schwoichern betreibt. Doch die Bürgerinitiative mit Obmann Armin Hofreiter lässt sich das nicht gefallen.

Einmal mehr kamen hunderte Bürger zum Neuwirt, um zu demonstrieren, dass man klar hinter der Zielsetzung der Bürgerinitiative steht. Auch wenn es mittlerweile heißt, dass kein Asbest in der Deponie gelagert werden soll. Bereits bei der ersten Besprechung erklärte Bgm. Josef Dillersberger, dass im Unterland eine Baurestemassendeponie fehlt und es daher notwendig sei, diese im ehemaligen Steinbruch der Rohrdorfer-Gruppe zu errichten. Es dürfte wohl schon von langer Hand geplant gewesen sein, dass man in Schwoich künftig diese Deponie errichten will. Geradezu fahrlässig erscheint in dem Zusammenhang, dass man seitens der Gemeinde auch noch Baugründe gewidmet hat – unmittelbar neben der geplanten Deponie.

Die Bürgerinitiative ist nun auch gegen eine Baurestemassendeponie. 68 Stoffe sollten abgelagert werden dürfen, darunter auch schwermetallbelastete Stoffe. Die Bürgerinitiative hat einige dieser Stoffe genauer analysiert und weiß, welche Gefahren davon ausgehen. Nun will man so weit gehen, dass Bürger ihr Blut analysieren lassen, um zu einem späteren Zeitpunkt Veränderungen beweisen zu können. *-be-*

Theaternachwuchs der Volksbühne Kirchbichl: Die kindergerechte Zauberflöte

Das Stück stammt eigentlich von W.A. Mozart und die Handlung kennt wohl jeder. Christina Handke hat das Stück für Kinder aufbereitet und Regisseur Thomas Nimpf hat dieses den Nachwuchsschauspielern seines Vereins, der Volksbühne Kirchbichl, nahe gelegt. Mit Begeisterung gingen die Spieler – alle zwischen fünf und 15 Jahre alt – ans Werk. Hinterlegt wurde die Handlung nicht mit klassischer Musik und es gab auch keinen Gesang. Papageno, Pamina, die Königin der Nacht und alle weiteren Darsteller beschränkten sich auf das Sprechen. Dazwischen kamen der kleine Störenfried, die Schneiderin und weitere Darsteller auf die Bühne und brachten Leben in das Geschehen. Am kommenden Wochenende, 7. und 8. September, ist die Aufführung noch einmal zu sehen. Beginn ist jeweils um 16 Uhr. *-be-*



Die Darsteller der Zauberflöte bei der Volksbühne Kirchbichl



Regisseur Thomas Nimpf

Fotos: Eberharter



Gasthof Auwirt - Gebrüder Winkler
Aurach/Kitzbühel
tel: +43 5356 64512
mob: +43 676 6920129
servus@auwirt-gebrueder-winkler.at
www.auwirt-gebrueder-winkler.at

Suchen ab Oktober 2019:
Gelernten Koch
(Chef de Partie)
Servicekraft
(Chef de Rang u/o Sommelier)

5 Tage/Woche
Ganzjahresstelle!

**BALKONE & ZÄUNE
AUS ALUMINIUM**




Ihr persönlicher Berater:
Sepp Bichler, Gebietsvertretung | Tel: 0664 10 18 293
Gratishotline 0800 20 2013 | www.leeb-balkone.com

Kalender 2020 als Kunstprojekt:

Schwoich mit dem Pinsel gesehen

Seit 2013 bietet die Erwachsenenschule unter Leitung der Künstlerin Ingeborg Goebel Acrylmalkurse an. Dabei sind die Bilder für den neuen Kalender entstanden. Kathi Faistenauer, Rosi Guggelberger, Marianne Pfisterer, Sandra Gruber, Werner Rhein und Ingeborg Goebel haben mit ihren Arbeiten den Jahreskreis in Schwoich geschlossen und so einen abwechslungsreichen Bilderbogen über zwölf Monate gezogen. Renate Möllinger hat mit ihrer Kamera die Gruppe im Atelier festgehalten.

Der Kalender ist erhältlich: Gemeindeamt, Rosa's Bauernladen, Raiffeisenbank, Bücherei, Schwoicher - Spende 15 Euro! Der Reinerlös fließt in Sozialfonds der Gemeinde. -hn-



Teresa, Miriam und Sandra brachten den neuen Schwoicher Kalender beim Pfarrfest unter die Leute (v.l.) Foto: Nageler

Zugelassen durch Post.at

**25 JAHRE
JUGENDFEUERWEHR
IN THIERSEE**



Anlässlich zum 25 Jahr Jubiläum der Jugendfeuerwehr Thiersee findet ein Blaulichttag statt
SAMSTAG 07.09.2019
beim Feuerwehrhaus Vorderthiersee

09:00 - 14:00 Feuerlöscherüberprüfung

- 15:00 Fa. Noris Löschvorführung
- 16:00 Übung Jugendfeuerwehr
- 17:00 Übung Freiwillige Feuerwehr Vorderthiersee

Infostände von 14:00 bis 18:00:

- Infostand Rettung
- Infostand Polizei
- Zivilschutzcontainer
- ARBÖ Gurtschlitten



Neue Mitglieder sind gerne willkommen!

Für Verpflegung ist gesorgt, auf Euer kommen freut sich die freiwillige Feuerwehr Vorderthiersee!

ALMABTRIEBSZEIT IN DER FERIEENREGION HOHE SALVE

SO, 08. Sept. **Almabtrieb Foissach-Regenfeldalm, Kelchsau**
200 Schafe, Pferde & Kühe, Live-Musik, Schmankerl zum Schlemmen
Liftparkplatz Kelchsau: 11:30 Uhr / Eintritt frei

SA, 14. Sept. **Almabtrieb & Heimfahrerfestl Angerberg**
Live-Musik, Kinderprogramm, regionale Spezialitäten
Ziederberger Bauer: 11:00 Uhr / Eintritt frei

14. - 29. Sept. **Kulinarische Almwochen auf der Hohen Salve, Hopfgarten**
Regionale Köstlichkeiten bei den Hüttenwirten am Salvenberg in Hopfgarten
Bergbahnen Hopfgarten - idealer Zubringer

FR, 27. Sept. **Tiroler Abend in Hopfgarten**
Unterhaltung mit den Alpenrosenbaum, der Schuhplattlergruppe Hopfgarten und den „Hopfgoschta Goablschnoiza“
Kultur- und Veranstaltungszentrum Salvana: 20:30 Uhr / Eintritt € 9,00

SA, 28. Sept. **großer Almabtrieb und Bauernmarkt in Hopfgarten und Kelchsau**
Hunderte Kühe treten ihre Heimreise nach dem Almsommer an!
Live-Musik, Kinderprogramm, kulinarische Köstlichkeiten, Handwerk, uvm.
Bauernmarkt Kelchsau: ab 09:00 Uhr / Eintritt frei
Großes Almabtriebsfest Hopfgarten: ab 11:00 Uhr / Eintritt frei



REMAX Alpin-Kufstein:**Profi oder Glücksritter am Werk?**

KUFSTEIN. Immobilien zu verkaufen ist doch ein Kinderspiel? Wer sich genauer mit der Materie auseinandersetzt merkt rasch, dass die Beauftragung eines Profis aus vielerlei Hinsicht die erste und beste Wahl ist. Denn ein Privatverkauf birgt viele Herausforderungen und wird oft zum Fiasko, weil Erfahrung und Know-how fehlen.

RE/MAX Alpin ist seit 20 Jahren im Bezirk Kufstein aktiv – mit Erfolg, wie die laufenden Top-Platzierungen auf nationaler und auch europäischer RE/MAX-Ebene beweisen. Als Marktführer überzeugt RE/MAX Alpin mit einer exzellenten Immobilien-Aufbereitung, einer Vielzahl an Vermarktungs-Kanälen und einem Pool vorqualifizierter Suchkunden – so finden Verkäufer und Käufer am

flottesten Wege zusammen. Mit DAVE, dem digitalen Angebotsverfahren, bietet RE/MAX Alpin zusätzlich eine in Österreich einzigartige und innovative Vermarktungs-Strategie, die durch Fairness, Transparenz und Schnelligkeit begeistert.

**Persönliche Beratung, professionelle Bewertung und alle Infos rund um DAVE erhalten Sie bei den Immobilien-Experten von RE/MAX Alpin in Kufstein.
Tel. 05372/66774
www.remax.at/dave
Reinblicken lohnt sich.**

**RE/MAX Alpin, Kreuzgasse 2,
6330 Kufstein, Tel. 05372/66774,
www.remax-alpin.at**



Raimund Baumgarten (GF)

Foto: Remax

Gemeinde Schwoich:**Beschwingter Ausflug in die Scheffauer Bergwelt**

Die Schwoicher Gruppe mit Bgm. Josef Dillersberger und Vizebgm. Peter Payr am Scheffauer Brandstadl.

Foto: Nageler

Wie jedes Jahr hat die Gemeinde Schwoich auch heuer wieder Menschen mit Handicap und ihre Familien zu einem Ausflug eingeladen. Dabei ging's diesmal hoch hinaus: Begleitet von Bgm. Josef Dillersberger und Vizebgm. Peter Payr ging die Fahrt am 24. August mit Riccie Gruber und einer Mitarbeiterin vom Samariterbund nach Scheffau, wo die 37 Personen per Gondelbahn hinauf auf den 1.650 m hoch gelegenen Brandstadl schwebten.

Ein besonderer Dank gilt dabei den Scheffauer Bergbahnen, die die Gondelfahrt für die ganze Truppe spendiert haben. Auf der sonnigen Brandstadl-Terrasse wurde man von Philipp und Claudia Zangerl und ihrem Team kulinarisch verwöhnt. Und besonders freuten sich die Teilnehmer heuer über die musikalische Begleitung vom Duo Wasti und Hermann, die für einen beschwingten Nachmittag in den Bergen sorgten. Auf der Heimfahrt gab's noch eine kurze Einkehr im GH Oberstegen, bevor man schließlich wieder gut gelaunt in Schwoich landete.

-hn-

AMS Kufstein:**Neue Räumlichkeiten für bessere Beratung**

1983 ist das damalige Arbeitsamt in das derzeitige Gebäude eingezogen. Mittlerweile sind 43 Mitarbeiter beschäftigt und der Datenschutz verlangt zudem eine Einzelberatung. Also wurde in den vergangenen Monaten umgebaut.

Das Gebäude, in dem sich auch das Finanzamt befindet, ist Eigentum der Bundesimmobiliengesellschaft (BIG), das AMS ist Mieter. „Es wurden 13 zusätzliche Büros und ein Multifunktionsraum geschaffen“, erklärt AMS-Leiterin Margit Exenberger. Damit ist der erste Bauabschnitt fertiggestellt, doch auch die bestehenden Büros sollen bis Mitte September modernisiert werden. Vor allem geht es um Büroteilungen und dem Verlegen von Datenleitungen, was notwendig ist, um entsprechend mit den elektronischen Akten arbeiten zu können.

2018 hatte das AMS Kufstein 35.152 Kundenkontakte, 12.409 Leistungsanträge wurden bearbeitet. Die durchschnittliche Arbeitslosigkeit beträgt 68 Tage. 274 Personen sind als Langzeitarbeitslose registriert (länger als ein Jahr). Die Beschäftigung im Bezirk Kufstein stieg in den letzten zehn Jahren um 7.500 Personen, das Pro-Kopf-Einkommen liegt bei 2.000 Euro.

-be-



Architekt Michael Schafferer, AMS-Leiterin Margit Exenberger, Stellvertreterin Michaela Zaglacher (sitzend)

Foto: Eberharter

Land Tirol:

Landesmedaillen für kfb Frauen

Die Katholische Frauenbewegung ist stolz – drei verdiente kfb Frauen wurden für ihr jahrzehntelanges Engagement in der Katholischen Kirche, für die Gleichstellung und das Gemeinwohl mit hohen Tiroler Landesauszeichnungen geehrt und gewürdigt. Ihr gemeinsames Credo: „Teilen und Stellung beziehen, spenden Zukunft!“

Die stellvertretende Vorsitzende der kfb Österreich, Eva Oberhauser (Kitzbühel) erhielt mit dem Verdienstkreuz die zweithöchste Auszeichnung des Landes Tirol. Mit Verdienstmedaillen wurden die kfb Regionalleiterin der Region Kufstein, Anna Anker und die ehemaligen kfb Regionalleiterin der Region Wörgl und Umgebung, Dorothea Gruber, ausgezeichnet.

„Unsere Gesellschaft lebt vom ehrenamtlichen Engagement. Von Menschen, die ihre Zeit und Talente mit anderen teilen, sich kümmern und hinschauen, wo andere wegschauen, die mitanpacken und sich einsetzen. In Tirol und Südtirol sind wir mit solchen Frauen und Männern gesegnet“, betonte Landeshauptmann Günther Platter zu Beginn des Festaktes.

Würdiger Rahmen dieser 60. Ehrung war der wunderschöne Riesensaal in der Innsbrucker Hofburg.

Wenn es auch in Ihrem Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis Menschen gibt, die Herausragendes in Tirol leisten, dann lassen Sie die bitte die Abteilung Repräsentationswesen der Tiroler Landesregierung wissen. Ganz besonders, wenn die Verdienste von Frauen ins Scheinwerferlicht gerückt werden sollen, denn unter den am 15. August vom Land Tirol Geehrten hat der Frauenanteil von 34% noch ganz viel Luft nach oben!

-red-



www.apl-apparatebau.com

APL Apparatebau verstärkt den Standort Hopfgarten und sucht ab sofort:

• **TECHNISCHER VERKÄUFER (W/M)**

Ihre Kompetenzen / Aufgaben:

- **Technische Ausbildung** (Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen)
- **Projekterfahrung** in Angebots- und Abwicklungsphase
- **Vertriebserfahrung** und Ansprechpartner für Kunden und Lieferanten

• **TECHNISCHER EINKÄUFER (W/M)**

Ihre Kompetenzen / Aufgaben:

- **Technische oder kaufmännische Ausbildung**
- Berufserfahrung **Maschinenbau, Stahlbau** von Vorteil
- Bearbeitung von **Lieferantenanfragen**, Angebotsauswertung

Wir bieten:

- Sichere Anstellung in einem erfolgreichen **Tiroler Familienunternehmen**
- Weiterbildungsmöglichkeiten in der **PLETZER Akademie**
- **Attraktive Rabatte** in der PLETZER Gruppe
- Betriebliches Gesundheitsmanagement **MOVE & RELAX**

Wir sind verpflichtet ein Mindestgehalt von brutto 2.234,82 € lt. **KV Metallgewerbe** anzugeben. Ihr tatsächliches **Gehalt liegt deutlich darüber** und wird gemeinsam in einem persönlichen Gespräch abhängig von Qualifikation, Berufserfahrung und Position vereinbart.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
Mariella Sturm | m.sturm@apl-apparatebau.com | +43 5335 2256
APL Apparatebau GmbH | Gewerbestraße 14 | 6361 Hopfgarten

EIN UNTERNEHMEN DER
PLETZER
www.pletzer-gruppe.com GRUPE

www.apl-apparatebau.com

Rotaryclub Wörgl-Brixental:

Das Steuer übernommen



Ilse Knapp übernimmt das symbolische Steuerrad von ihrem Vorgänger Erwin Bernhard
Foto: Eberharter

Eine neue Führung gibt es beim Rotaryclub Wörgl-Brixental. Erwin Bernhard hat nach einer einjährigen, erfolgreichen Präsidentschaft an Ilse Knapp übergeben. Mit ihrem zusammengestellten Team will sie neue Ideen einbringen. Der Rotaryclub spendet jährlich tausende Euro für soziale Zwecke in der Region. Beim heurigen Stadtfest in Wörgl, war der Rotaryclub wiederum mit einem Stand vertreten, mit den Erlösen solcher Veranstaltungen wird dann bei Bedarf rasch und unbürokratisch geholfen.

-be-



Die Geehrten Anna Anker und Dorothea Gruber mit Bischof Glettler und den Landeshauptleuten Günther Platter und Arno Kompatscher

Fotos: Kath. Frauenbewegung Wörgl

Schwoich muss den nächsten Priester ziehen lassen:

Kaplan Binu John wird Pfarrprovisor in Angath

Abschied nehmen von einem Priester hieß es wieder einmal in Schwoich. Am 15. August waren Gemeindeführung und die Vereine ausgerückt, um im Rahmen des traditionellen Pfarrfestes mit der Bevölkerung den letzten Festgottesdienst mit dem beliebten Kaplan zu feiern.

Binu John ist erst im März 2018 nach Schwoich gekommen, und der Inder hat hier mit seiner offenen und sympathischen Art viele Freunde gewonnen. Verständlich, dass man in Schwoich mittlerweile mit der Kirchenpolitik hadert: Nach Rainer Hangler 2017 und Stanislav Gajdoš im letzten Jahr ist Binu John nun der dritte Priester in drei Jahren, den man am Hohen Frauentag ziehen lassen muss. Bgm. Josef Dillersberger konnte sich dann auch in seinen Dankesworten für den Priester eine ironisch-kritische Anmerkung

nicht verkneifen: „Es soll in unserer Pfarre ja Gläubige geben, die sich den 15. August mittlerweile als „kirchlichen Schlingeltag“ im Kalender eingetragen haben. Ganz verstehe ich die diözesane Personalpolitik nicht.“

Auch Pfarrgemeinderats-Obmann Georg Steinbacher bedauerte, dass Binu John Schwoich wieder verlassen muss. Mit dem Dank der Pfarrgemeinde verband Steinbacher ein besonderes Geschenk: ein Betstuhl wird den Priester nach Angath begleiten.

Und auch Binu John selbst fällt der Abschied schwer: „Es war eine wunderbare Erfahrung, hier zu sein. Ich habe mich in Schwoich nie als Fremder gefühlt, und ich werde viele gute Erinnerungen an euch immer in mir tragen.“ *-hn-*



Georg Steinbacher, Kaplan Binu John, Bgm. Josef Dillersberger



Letztes Schnapsperl mit den Schwoicher Freunden



Der Betstuhl wird den Priester nach Angath begleitet

Fotos: Nageler

Academia Vocales 2019 – Int. Sommerakademie für Gesang:

Meisterkurse – Seminare – Konzertreigen

Mit einem großartigen Abschlusskonzert „Meisterkurs Christa Ludwig“ am Freitag, 23.8. im Konzertsaal des Hotel Panorama Royal, Bad Häring ging die diesjährige 31. Academia Vocales zu Ende.

Auch im 31. Jahr war man bemüht, wieder Referenten von Weltrang nach Wörgl zu holen. So konnte man in den letzten Wochen Karlheinz Hanser mit zwei Meisterkursen, Christa Ludwig und als Novität die „Prima donna assoluta“ Edita Gruverová in Wörgl begrüßen. Teilnehmer aus Europa, Übersee und Asien profitieren vom reichen künstlerischen Erfahrungsschatz der Referenten.

Aber nicht nur Opern, Lied & Oratorium Meisterkurse, sondern auch Gospel-Jazz-Rapso-workshops, Musical, Operette, Volksmusik-Schwerpunkt-Abende begeistern seit mittlerweile drei Jahrzehnten das Publikum und wie heuer auch die Jüngsten. Nach dem Sensationserfolg vor zwei Jahren, erfreuten sich 2019 die Kinderoper „Max & Moritz - sieben lustige Streiche“ und das weihnachtliche Singspiel 2018: „Stille Nacht – Vom Friedenslied zum Kaufhaushit“ großer Beliebtheit.

Preisträgerkonzert

Anlässlich des Preisträgerkonzertes erhielt Thomas Essl, Bariton aus der Steiermark und Preisträger des Jahres 2018, von Bürgermeisterin Heidi Wechner im gut besuchten Suntower in Wörgl den Preis der Stadt Wörgl überreicht.

Eine gelungene Tradition der Academia Vocalis war wiederum die Einbindung und Präsentation eines jungen Talentes: Florentina Eberharter, Querflöte (Landesmusikschule Wörgl, Klasse Hermann

Unterberger), die heuer beim Landeswettbewerb „prima la musica“ als Solistin und Kammermusikerin in ihrer Altersgruppe den ersten Preis errang, und beim Bundeswettbewerb mit dem ausgezeichneten 3. Preis hervorragend reüssierte. *-red-*



Begleitet wurde Florentina Eberharter – LMS Wörgl, Schülerin der Klasse Hermann Unterberger – von Florian Reider

Foto: Academia Vocalis



WIR SETZEN AUF REGIONAL
Auch beim Personal

Sie sind auf der Suche nach einer neuen Herausforderung in Ihrer Nähe?

Auf Nachhaltigkeit und regionale Qualität aus der Umgebung vertrauen wir nicht nur bei unserer Landwirtschaft und unseren Produkten im Bio- und Wellnessresort Stanglwirt.

Wir freuen uns auch bei unseren Mitarbeitern über „Local Heroes“ aus der Region.

Sie haben Erfahrung in Küche, Gastronomie, Service, Reception, in handwerklichen Berufen oder im Verkauf? Dann bewerben Sie sich und werden Teil unserer großen Stanglwirt-Familie.

Ob Teilzeit oder Vollzeit, wir setzen auf bestmögliche Flexibilität und Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Auch Quereinsteiger sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung unter karriere@stanglwirt.com.

Du suchst einen Job, der zu dir passt? Den gibt's!

Dein flexibler Arbeitsplatz

www.mr-personal.at

Hol dir deinen vielseitigen Arbeitsplatz in der Region!
Aktuell suchen wir (m/w):

- Fliesenleger
- Spenglerhelfer
- Staplerfahrer
- Techn. Produktionsmitarbeiter (2-Schichtbetrieb)
- Maschinenbediener (2- oder 3- Schichtbetrieb)

Bezahlung laut jeweiligem KV. zzgl. Zulagen.

Bewirb dich gleich jetzt!
Maschinenring Kufstein, Egerndorf 6, 6300 Wörgl
Deine Ansprechpartnerin: Stefanie Hohlrieder
T 059060 70533 E stefanie.hohlrieder@maschinenring.at

Wir haben die besten Arbeitsplätze im Land

www.stanglwirt.com

Tischlerei Schlemaier KG**Der Meisterbetrieb für natürlich gesundes Wohnen und Schlafen**

Die Massivholztischlerei Schlemaier in Söll liebt das „Abenteuer Holz“! Spezialisiert hat sich der Handwerksbetrieb auf Arbeiten die geprägt sind von schlichten und klaren Formen mit hochwertigen Materialien. Diese Möbel aus unverfälschtem Holz sind robust und jahrzehntelang schön.

Der Aufenthalt in der Natur stärkt unser Wohlbefinden, baut Stress ab und entspannt. Bäume sind unsere größten Heilpflanzen. Mit Möbeln aus naturbelassenem Holz zaubert das „Team MAX“ ein Stück Natur nach Hause.

Als Mitgliedsbetrieb von Netzwerk Handwerk setzt sich die Tischlerei zum Ziel, traditionelles und lebendiges, lokales Handwerk zu bewahren und weiter zu entwickeln. Alte Handwerkstechniken werden neu interpretiert.

Unterstützt wird das Team vom Sohn Markus, der nach der Meisterprüfung im Betrieb mitarbeitet und mitgestaltet.

Die **Qualitätspartner der Firma RELAX** beschäftigen sich schon viele Jahre mit dem Thema Schlaf. Die Bettrahmen werden metallfrei, mit traditionellen Holzverbindungen und mit Sorgfalt gefertigt – ein natürliches Schlafvergnügen für jeden Kunden passend! Sie werden von Heidi Schlemaier (DGKS, Bowen-Therapeutin, Schlafberaterin) im Schlafstudio beraten. Besonderes Augenmerk wird auf das ergonomisch richtige Liegen gelegt.

TIPP: Zirbenschlafstage vom 27.Sept. bis 12. Oktober!

Unverbindliche Schlafberatung ist jederzeit nach telefonischer Vereinbarung mit Heidi (Tel. 0650-7171151) möglich. Bei Bestellung im Aktionszeitraum wartet ein spezielles Angebot auf Sie!

MAX
tischlerei & offene werkstatt

Schlemaier KG,

Dorf 111, 6306 Söll, Tel. 05333 5254,

relax@schlemaier.at

www.schlemaier.at



Zirbenschlafstage – 27.09. bis 12.10.2019

RELAX 2000



3D-Spezialfederkörper für perfekte Körperanpassung

Das original SCHLAFSYSTEM für Ihren gesunden Schlaf.

98,6 % der Konsumenten bewerten das Relax 2000 positiv.

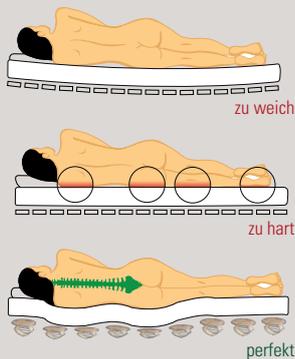
Alle Produkte sind komplett schadstofffrei.

Verschiedene Ausführungen und in Zirbe oder Buche erhältlich.



Natürlicher Schlaf für einen nachhaltigen und gesunden Lebensstil

Das Herzstück des einzigartigen Systems sind die Spezialfederkörper. Diese ermöglichen eine flexible Einsinktiefe bis zu 70 Millimeter und gewährleisten damit eine perfekte Körperanpassung sowie die Entlastung der Wirbelsäule während des Schlafs. Dank der Spezialfederkörper lässt sich Ihr RELAX 2000 mit wenigen Handgriffen auf Ihre persönlichen Bedürfnisse und individuellen Schlafgewohnheiten einstellen; selbst eine Anpassung der Schulter- und Beckenentlastung ist im Handumdrehen gemacht. Das RELAX 2000 Schlafsystem ist komplett metallfrei, die verwendeten Holzarten stammen aus österreichischer und süd-tiroler Forstwirtschaft und werden nur mit lösungs-freien Stoffen veredelt.



Die optimale Schlafergonomie für Ihren gesunden Schlaf

Zentraler Punkt beim Thema Gesundes Schlafen ist die Ergonomie: Wer sich im Bett ständig verrenken muss, weil die Matratze zu weich oder zu hart ist, wird während seiner Schlafperioden wenig Erholung finden. Wer dagegen seine Wirbelsäule im Schlaf entlasten kann, für den fängt der sprichwörtliche „Gute Morgen“ schon in der Nacht an.

Die optimale Schlafunterlage muss entlasten und gleichzeitig stützen. Matratze und Bettsystem müssen sich punktelastisch dem Körper anpassen, umso mehr, als wir während des Schlafens zwischen 30- und 60 mal unsere Haltung ändern. Nur wenn das Rückgrat in eine natürliche, entspannte Position kommt, können sich die Bandscheiben richtig regenerieren.



Heidi und Max Schlemaier – Ihre kompetenten Schlafberater

Ihr Gutschein für das RELAX 2000 Schlafsystem



€ 150,00
GUTSCHEIN

Kommen Sie zum Probeliegen und Sie sparen € 150,00 beim Neukauf eines RELAX 2000 mit Matratze, Auflage und Kissen!

Aktion gültig im Aktionszeitraum bei Neuaufträgen! Nicht in bar ablösbar. Kann nicht mit anderen Aktionen, Skontierungen und Rabatten kombiniert werden. Pro Einkauf ist nur ein Gutschein pro Person einlösbar.

MAX
tischlerei & offene werkstatt

Angerberg/Wörgl – Franz Osl, ein begehrter Laienschauspieler:

Der Einstieg war ein Einakter an einem Faschingsdienstag

Auf der Bühne stehen, andere zum Lachen bringen oder auch zum Nachdenken, das ist es, was Franz Osl liebt. In zahlreichen Theaterstücken hat er bereits mitgespielt und seine Begeisterung in andere Rollen zu schlüpfen ist nach wie vor riesengroß.

Begonnen hat alles an einem Faschingsdienstag, als im Gasthaus Baumgarten in Angerberg ein Einakter gespielt wurde. Franz Osl war derart begeistert davon, dass er Kontakt zum Verein suchte und ein Jahr später bereits mitspielte. Danach erklärte Gerhard Pirchmoser von der Wörgler Heimatbühne, dass er ihn auch einmal zum Spielen brauchen wird. Und so ergab sich eines zu anderen. Im Inntalcenter kündigte damals ein Aushang an, dass Statisten für „Soko Kitzbühel“ gesucht werden und natürlich hat sich Franz auch dafür beworben und bei einigen Serien mitgespielt.

Die große Bühne im Festspielhaus

„Jede Rolle macht etwas aus dir“, ist Franz überzeugt. Am prägendsten war für ihn die Darstellung des Pastors Stig Bergren im Film „Wie im Himmel“, nach einem Film von Kay Pollak. Markus Plattner führte Regie und dieser hat die Fähigkeit aus



Franz Osl mit Lebensgefährtin Gaby Zeindl, die ebenfalls Laienschauspielerin ist und vorwiegend im „Gasthaus-Theater“ zu sehen ist



Pastor Stig Bergren – Franz Osl in „Wie im Himmel“

den Laienschauspielern all das heraus zu holen, was es für das Stück braucht. Dabei hatte Franz für dieses Theaterstück bereits abgesagt, wegen einer anderen Aufführung. Diese kam dann aber nicht zustande und Plattner erklärte ihm, dass er ihn in der Hauptrolle sehen würde. „Die Aufführung erfolgte im Festspielhaus in Erl, auf der großen Bühne. „Diese Rolle hat mich sehr geprägt“, erklärt der Wörgler.

Mit Berufsschauspielern auf der Bühne

Franz Osl schätzt die Zusammenarbeit mit professionellen Regisseuren und Spielern sehr, weil er sich dabei viel anschauen und in das eigene Spiel einbeziehen kann. Und er ist zu Recht stolz darauf, wenn er einen dieser professionellen Spieler im Fernsehen oder vor Publikum sieht und sich sagen kann: „Mit dem habe ich auch schon gespielt.“

Die Probenzeiten sind intensiv. Zum Text lernen muss Franz in Bewegung sein, da bleibt mehr hängen. Wer also einem gestikulierenden und laut sprechenden Mann auf dem Weg zwischen Autobahn und Inn begegnen sollte, braucht keine Hilfe holen. Es ist Franz Osl, der sich auf seine Rolle vorbereitet.



Auch die Stimme des S-Budget Börserl's beherrscht Franz perfekt

Fotos: privat

Wenn andere noch schlafen

Möglich ist diese intensive Ausübung seines Hobbies nur deshalb, weil er bereits um drei Uhr in der Früh zu arbeiten beginnt und somit Nachmittag und Abend zur freien Verfügung stehen. „Ich bin seit 31 Jahren als Lagerist in der Sparzentrale in Wörgl tätig. Dort ist man als Mitarbeiter geschätzt und nicht nur eine Nummer“, schwärmt Franz von seinem Arbeitgeber. Bei einer Lehrlingsveranstaltung

durfte er dann auch sein schauspielerisches Talent unter Beweis stellen und das hat ihn ganz besonders gefreut.

Gleichzeitig mit dem Theaterspielen hat Franz Osl auch zum Musizieren begonnen, seit Jahren ist er als Schlagzeuger bei der BMK Angerberg-Mariastein eingebunden. Aber auch das Singen ist eine Leidenschaft, so hat er 2009 eine professionelle Gesangsausbildung absolviert – was man bei diversen Aufführungen auch zu hören bekommt.

Zu sehen und zu hören ist Franz Osl in den kommenden Wochen und Monaten bei folgenden Aufführungen:

„*Fern von Europa*“ im Stadttheater Kufstein, Kulturquartier Kufstein, Premiere: 21.09.2019

„*Der Gestiefelte Kater*“ im Landesjugendtheater Innsbruck, Premiere: 02.11.2019

„*Der Vorname*“ in der Arche Noe Kufstein, Premiere 18.01.2020

-be-

Einige Rollen des Franz Osl:

- **Estragon** im Stück „Warten auf Godot“ von Samuel Beckett im Stadttheater Kufstein - Regie Klaus Reitberger
- **Pastor Stig Bergren** im Stück „Wie im Himmel“ nach dem Film von Kay Pollak, im Festspielhaus Erl, Regie Markus Plattner
- **König Glabatsch** im Musical „Lucy&Glibsch“ von Klaus Reitberger, im Stadttheater Kufstein, Regie Klaus Reitberger
- **Titelrolle „Der Festungsteufel“**, Autor Ernst Spreng, im Stadttheater Kufstein, Regie Reinhard Exenberger
- **Esel Zacharias** im Stück „Ritter Rüdiger“ von Toni Knittel im Landesjugendtheater Innsbruck, Regie Fredi Fritz

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY

NISSAN



DIE TECH-CHAMPIONS-DAYS 02.-30.09.2019:
TOLLE TECHNOLOGIE TRIFFT TOLLE ANGEBOTE!

**2 JAHRE
GARANTIE
ZUSÄTZLICH²**



NISSAN QASHQAI N-WAY mit € 5.700,- Preisvorteil¹

Gesamtverbrauch l/100 km: gesamt von 5,8 bis 4,2; CO₂-Emissionen: gesamt von 154,0 bis 110,0 g/km.

¹Preisvorteil bei Finanzierung und Versicherung. Setzt sich zusammen aus Ausstattungsvorteil gegenüber NISSAN QASHQAI ACENTA und NISSAN Bonus inkl. Händlerbeteiligung sowie Finanzierungs- und Versicherungsbonus, welche nur bei Finanzierung einer Sorglos-Box über NISSAN Finance (RCI Banque S.A. Niederlassung Österreich) gültig sind, mit folgenden Konditionen: Finanzierungsbonus i.H.v. € 1000,- (Mindestlaufzeit 24 Monate, Mindest-Finanzierungsbetrag 50% vom Kaufpreis), Versicherungsbonus i.H.v. € 500,- (gültig bei Abschluss von Vollkasko- und Haftpflichtversicherung bei carplus [w.r. Städtische] mit Mindestlaufzeit 36 Monate, es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung). Angebot gültig für Konsumenten bei Kaufvertrag bis 30.09.2019. ²5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km auf NISSAN MICRA, QASHQAI und X-TRAIL (3 Jahre Herstellergarantie und 2 Jahre kostenfreie Anschlussgarantie). Nur für Konsumenten.

SCHWARZENAUER GmbH

Lofererstr. 26
6322 Kirchbichl

www.schwarzenauer.com

Telefon: (0 53 32) 7 37 55

Telefax: (0 53 32) 7 37 55-75

info@schwarzenauer.com

Bezirksmusikfest in Söll zum 165-Jahr-Jubiläum:

Beeindruckender Festumzug

21 Kapellen des Unterinntaler Musikbundes haben Anfang August beim Bezirksmusikfest in Söll aufgespielt. Beim Festakt am Sonntag dirigierte Bezirkskapellmeister Oswald Mayr dieses riesige Ensemble auf dem Sportplatz. Den großen Umzug bereicherten auch die Söller Traditionsvereine mit

ihren Festwägen. Insgesamt dauerte das Bezirksmusikfest drei Tage und es war für jeden musikalischen Geschmack das Passende zu hören.

1.188 Mitglieder hat der Unterinntaler Blasmusikverband, also durchschnittlich 58 Mitglieder pro Verein. Die BMK Söll feierte

das 165-jährige Bestandsjubiläum und hat aus diesem Grund das Bezirksmusikfest abgehalten. Markus Schlenk, Finanzreferent des Landesverbandes, bedankte sich für die hervorragende Jugendarbeit, die mitunter auch eine finanzielle Herausforderung ist.

-be-



Der Stabsführer der BMK Angerberg-Mariastein mit „seiner“ Ehrendame



Die BMK Schwoich beim langen Marsch durch Söll



Brütend heiß war es für die Musikanten in ihren Trachten



Das Thierseetal war mit drei Kapellen vertreten: Vorderthiersee, Hinterthiersee und Landl

Fotos: Eberharter

Bataillonsschützenfest Kufstein:

23 Schützenkompanien feierten Jahreshöhepunkt

In Breitenbach fand am 4. August das heurige Bataillonsfest des Bezirks Kufstein statt. Während Kommandant Hermann Egger davon sprach, wie gut es uns in Tirol gehe, war es LA Alois Margreiter ein Anliegen, drei Fehlentwicklungen aufzuzeigen. Zum einen der Transitverkehr, wo wir „von den bayerischen Freunden seit Jahren gepflanzt“ würden. Weiters, dass das Vieh auf die Almen getrieben werden kann, ohne dass dies von Bär oder Wolf gefährdet wäre und zudem hat er Angst um das kostbare Gut Wasser. BH Christoph Platzgummer erinnerte daran, dass die Schützen einer Wertegemeinschaft angehören und dass diese Werte auch gelebt werden müssen.

-be-



Bataillonskommandant Hermann Egger



Leutnant Andreas Edenhauser und Schriftführer Norbert Perner von der Schützenkompanie Bad Häring



Die Langkampfer Schützen

Fotos: Eberharter

Verein Schritt für Schritt:

Spende von den Innsbrucker Soroptimisten



Übergabe der Spende im neuen Therapiezentrum am Lindenhof Foto: privat

Der Soroptimist International Club Innsbruck hat bei den Gartentagen kleine Köstlichkeiten angeboten und hübsche gehäkelte Assessoires verkauft. Den Erlös davon, stolze 1.500,- Euro, überbrachten die Damen des Clubs nun dem Verein Schritt für Schritt im Lindenhof in Schwoich. Die Spende ist vor allem für die Therapiehund-Einsätze gedacht. „Ein Hund ist in der Lage in Welten vorzudringen, in denen der Mensch nicht mehr die Erlaubnis bekommt, auch nur leise anzuklopfen“ – so steht es auf der Homepage des Therapiehundesvereins Mensch & Tier, der bei Schritt für Schritt mit zwei staatlich zertifizierten Therapiehundeteams Einsätze macht. Die Kinder haben ihre Freude daran und sind sehr motiviert, vor dem Therapiehund alles richtig zu machen. -be-

NEU NEU NEU:

9 Relax-Infrarotkabinen zum Einführungspreis!!!

über 18.000 zufriedene Kunden - seit 1998

INFRAROT - Tiefenwärme wirkt Wunder bei:

- Übergewicht
- Rücken- und Gelenkschmerzen
- Erkältung und grippalem Infekt
- Stoffwechselproblemen

mit Orig. GW-Tiefenwärmestrahlern
schnelle Aufheizzeit
5 Jahre Garantie
doppelwandig aus Zedernholz



für 2 Personen
statt € 4.590,-

nur € 2.590,-



jetzt
€ 2.000,- sparen!



jetzt unverbindlich Prospekt anfordern!
LiWa GmbH ▪ Wolfgang Lindner ▪ 07667 / 21 841

Schönheit genießen – für immer.

Die Alu Comfort Plus®-Beschichtung von Leeb

macht Ihren AluBalkon gleich drei Mal so witterungsbeständig wie eine Standardbeschichtung.

Qualität ist eine Entscheidung fürs Leben. Denn gerade Balkone und Zäune, die Visitenkarten eines Hauses, sind in besonderem Maße der Witterung ausgesetzt und verlieren oft schnell ihren ursprünglichen Glanz. Oberflächenveränderungen und Korrosion müssen dann immer wieder zeitintensiv verhindert oder bekämpft werden.

Die Innovation der Nr. 1

Darum hat Leeb, der europaweite Marktführer bei Alu-Balkonen, die Alu Comfort Plus®-Beschichtung entwickelt. Ihr schmutzabweisender Lotus-Effekt macht Leeb Alu-Balkone nahezu pflege- und wartungsfrei - vor allem aber: dauerhaft schön. Denn die innovative

Beschichtung ist zudem extrem UV-stabil und dabei drei Mal so witterungsbeständig wie eine Standardbeschichtung. Das garantiert Ihnen auch noch nach Jahren einen kaum veränderten Farbton und Glanzgrad.

Rundum Service

Welcher Balkon passt zu meinem Haus? Um diese Antwort zu erleichtern, bietet Leeb ein gratis Fotomontageservice an. Ebenso kostenlos: Das Beratungs- und Ausmess-Service vor Ort. Jeder Balkon wird dann im österreichischen Werk millimetergenau gefertigt und bei Ihnen von Spezialisten montiert.

Gratis-katalog und Infos unter der gebührenfreien Hotline 0800 2020 13 oder www.leeb.at



Über 300 Balkon-Modelle passen sich jeder gewünschten Stilrichtung an.

Foto: Leeb

Da Tarzan !

De Oma hât dem Enkebuam -
oijahând vozoiht
das da liabe Gott - im Himme wohnt
und da Satan -druntn in da Höll

den kloanen Buam - hât's intressiascht
er lost - da -Oma - gânz guat - zua
das da Satan - in da Höll' drunt is
dâ wâr er - scho recht frouh - da Bua

des muaf'n recht beschäftigt hâm
den nâch a pâar Tâg - frâgt da Bua
Oma - in da Höll' drunt -
wo da Tarzan wohnt
is dâ scho - de Tür guat zua ??

da Oma - kimb - fâst s' Lâchn aus
wia da Bua - vom Tarzan redt'
das da Toife - hochdeutsch - Satan hoafst
des woafst - da kloane Bauanbua - jâ net



Lisi Wimmer
Kössen

BG/BRG Kufstein - Projekt „Zeit schenken“: Soziale Kompetenzen erlangen

Im Rahmen des Projekts „Zeit schenken“ haben acht Schülerinnen der 6. Klassen des BG/BRG Kufstein ein halbes Jahr lang einmal wöchentlich in sozialen Einrichtungen mitgeholfen.

Sie konnten dabei wertvolle Erfahrungen sammeln und sich soziale Kompetenzen aneignen.

Bei der Abschlussfeier berichteten sie über ihre Erlebnisse. Für die teilnehmenden Einrichtungen war die Anwesenheit der Schülerinnen eine große Unterstützung und Bereicherung, wie Maria Theresia Horngacher von der Kinderkrippe Sonnenschein in Kufstein und Stefan Peschta vom Kindergarten Mitterhoferweg in Wörgl bei der Zertifikatsverleihung betonten.

Sie freuen sich bereits auf eine Fortführung des Projekts im kommenden Schuljahr.

Das Projekt „Zeit schenken“ ist für Schüler und Schülerinnen ab 12 Jahren geeignet und wird vom Freiwilligenzentrum Tiroler Unterland in Zusammenarbeit mit der Schulleitung organisiert und begleitet.

Auskünfte erhalten interessierte Schulen bei Isabella Ortner unter Tel 0650 4301151 oder per E-Mail an fwz.ortner@gmail.com. -be-



Zertifikatsverleihung an die Zeitschenkerinnen des Schuljahres 2018/19
Foto: FWZ/Ortner

Die Langkämpferer Jungschützen, die nächste Schützengeneration beim Bataillonsfest in Breitenbach. Im rechten Bild sind wie gewohnt fünf Fehler versteckt!



Foto: Haun

spritziges Badevergnügen in Schwobich	private Kinderkrippe nahe Wörgl (2 Wörter)	"Andenken" an eine Verwundung	germanische Gottheit	Verdienst nach Abzug aller Steuern	6	Donnerbüchse norddt. für "eine"	Anzahl von Schneewittchens Zwergen	gemauerte Feuerstelle des Schmieds	9	das Stück zu	grasen, weiden	Gewebe in Körperbindung	19	Altsteirer, Zwerg-Sulmtaler & Co.	ergraut, in die Jahre gekommen		Clou, Gag Flüsschen beim Bananensee
keck, vorlaut, vorwitzig								ein Andenstaat Platzmangel							unwillkürliche Muskelzuckung		13
weiblicher Vorname kurz fürs Internet	1					Knick im Schulheft frz. für "Sommer"										Abk. für "Normalhöhenpunkt" Gatte	
			antike Stadt in Ägypten ärmellose Obertheile				4			Schalterstellung Rufname von Capone					Abk. für "Eigentumswohnung" ital. "dich"		
rundliches Destilliergefäß			3					schnatternder Wasservogel	8				Vorsilbe für "Gott" Abk. für "rund"				
Geschwindigkeit		Initialen Lilienthals Wechsel des Federkleids		Tochter oder Sohn von Tochter oder Sohn						See in Nordamerika (Lake ...)							schuffen, sich schinden
														Teil irischer Namen Arbeitsplatz des Poliers			
	7													kleiner Wasserlauf "Vergelt's Gott!"			
Autounfall Kfz-Kz. für Graz-Umg.			Hunde, Katzen, Hamster & Co.														15
				ein Sprengstoff													
schwarzer Tod bayr. Ort (im Winkl)																	
Würze auf der Brettljause	16													Radioempfangsgerät	Zeichen für Rubidium eine Terrororganisation		
														weiblicher Vorname Auftrag, Gebot			
ugs. für "Stellvertreter"		privater TV-Sender Artistenbetrieb				lokales Netzwerk Götzenbild		Narretei		Meeresbucht	Schallphänomen in den Bergen		vermöge, kraft, vermittels				römischer Feldherr † 44 vor Christus
				Hauch, Fluidum Feuchtbiotop				britische Rundfunkanstalt					ohne Berge oder Hügel "Mekka des Schisports"		11		
japan. Längenmaß (3927 m)			weiblicher Vorname Vermerk für "dringend"						10		Stadt in Tirol ägypt. Gott der Wüste					alter Name der ostslawischen Stämme	Bezeichnung, Benennung
						medizin. für "Knochen" österr. TV-Anstalt		abdichten, dämmen kroatische Adriainsel									
Getreideabfall Schneegleitbrett			grüner Farbton Domäne Estlands							Abk. für "Eurocard"	stationärer Einzelplatzrechner				Uncle Sam Abk. für "Richtlinie"		
								Metallbolzen zum Verbinden									
verlassenes Seehundbaby	Pfarrer von Bad Häring (2 Wörter)																Kfz-Kennzeichen für Reutte
																	21

Luechstraße 17 – 6322 Kirchbichl · info@gasthofluech.at
Durchgehend warme Küche mit Tiroler Hausmannskost von 11.00 -21.00 Uhr
 Geöffnet: DI- SO von 10.00 – 22.00 Uhr · MONTAG RUHETAG!

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- 15
- 16
- 17
- 18
- 19
- 20
- 21

Der ideale Gastgeber für Familien-, Firmen- oder Vereinsfeiern!

Der Hauptpreis: 1 Essen für 2 Personen inkl. Getränk
 Außerdem gibt es noch 5 Gutscheine à € 10,- zu gewinnen.

Die Lösung schicken, faxen oder mailen an: Pendling Bote, Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen

Fax: 05359/8822 1205 – Mail: pendlingbote@hochfilzen.at (mit Adressangabe)

Einsendeschluss: 01. Oktober 2019 - Wir wünschen viel Glück!

Datenschutzklausel: Einsendungen werden ausschließlich nur zur Gewinnermittlung herangezogen und nach der Auslosung vernichtet! Die Teilnehmer am Gewinnspiel sind im Falle eines Gewinnes mit der Veröffentlichung der Daten einverstanden (Name, Wohnort).



Die Lösung des Preisrätsels in der Juliausgabe lautete:

MORGENSTUND HAT GOLD IM MUND

Zu gewinnen gab es 3 Frühstück am Berg –Gutscheine à € 14,-

Hannes Winkler, Oberndorf 6322 Kirchbichl

Stefanie Gruber, 6320 Angerberg

Trude Untersberger, 6336 Langkampfen

Alle Einsendungen wurden nach der Gewinnermittlung vernichtet!

WIR GRATULIEREN!

WAS - WANN - WO

Hoffest der Bauernschaft und Landjugend Schwoich
So. 08.09.2019 ab 10 Uhr
beim Kinkhof in Osterndorf
Abwechslungsreiches Programm mit Maibaum
Versteigerung

Vortrag: Essen statt Wegwerfen in Schwoich
Do. 12.09.2019 um 19 Uhr
in der Volksschule Schwoich

Menschen im Gespräch ... in Langkampfen
Do. 12.09. 2019 ab 19.30 Uhr
im Autohaus Bernhard 1. Stock
Eintritt: Freiwillige Spenden!

30. Angerberger Almagtrieb
Sa. 14.09.2019 ab 11 Uhr
beim Ziederbergerhof in Angerberg
Eintritt frei!

Volkstanzkurs für Anfänger in Söll
Ab 15.09.2019 um 18.30
im Turnsaal der Volksschule
6 Abende, Kosten € 30,-/Person
Keine paarweise Anmeldung erforderlich,
geht auch einzeln.
Anmeldung 0650 5156718
oder Mail: margrethsillaber@gmx.at

Almagtrieb in Schwoich
Sa. 21.09.2019 ab 13 Uhr
bei der Schwoicher Brücke

Vortragsabend in Bad Häring
Di. 24.09.2019 um 18.30 Uhr
im Reha Zentrum
Eintritt frei!

Dinner & Kabarett mit Heinz Marecek in Langkampfen
Fr. 27.09.2019 um 19 Uhr
im Gemeindesaal
€ 45,- Dinner&Kabarett / € 22,- Kabarett
Anmeldung: Kulturverein Unos 93
+43 664 75157002 oder
m.egger@tsn.at

Erntedankfest in Bruckhäusl
So. 29.09.2019 ab 9.15 Uhr
mit Frühschoppen

Erntedank und Pfarrfest in Kirchbichl
So. 06.10.2019 ab 9.45 bei der Volksschule

Information für Leser und Inserenten

Redaktions- und Anzeigenschluss nächste Ausgabe:

Dienstag, 1. Oktober 2019

Erscheinungstermin:

Freitag, 11. Oktober 2019

Kundenbetreuung:

Johanna Schwaiger johanna@medienkg.at 05359 8822-1204 Mobil: 0699 18337773	Stefanie Schreder stefanie@medienkg.at 05359 8822-1203 Mobil: 0660 4968182
--	--

E-Mail Verzeichnis:

Verlagsleitung Roswitha Wörgötter	roswitha@medienkg.at
Sekretariat Inge Hinterholzer	info@medienkg.at
Rechnungswesen Brigitte Schwaiger	buchhaltung@medienkg.at

Blättern Sie im Internet: www.ersi.at

IMPRESSUM:

Verleger und Inhaber: TATZELWURM Medien KG
Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol
Tel.: 05359 / 8822 – 1200 · Fax: 05359 / 8822 – 1205

Geschäftsführung: Dieter Drolshagen
Verlagsleitung: Roswitha Wörgötter (Mobil: 0664 / 18 05 931)
Grafik & Satz: Ralf Wimmer (Mobil: 0650 / 55 60 425)

Redakteure (mit Textkürzel):

Brigitte Eberharter -be-	Roswitha Wörgötter -rw-
Gerold Trimmel -gt-	Hermann Nageler -hn-
Florian Haun -fh-	

Das Verlagspostamt ist 6393 St. Ulrich a.P.,
das Aufgabepostamt 6370 Kitzbühel.

Gedruckt wird im Druckhaus WITTICH Chiemgau in Marquartstein.

Soweit personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen. Kundenfotos und – Dokumente ohne Quellennachweis werden frei genutzt; zudem übernimmt der Tatzelwurm Verlag keine urheberrechtliche Haftung

Alle Angaben ohne Gewähr!

**Caldoro Kufstein:
Die Kaffee-Ideenschmiede**

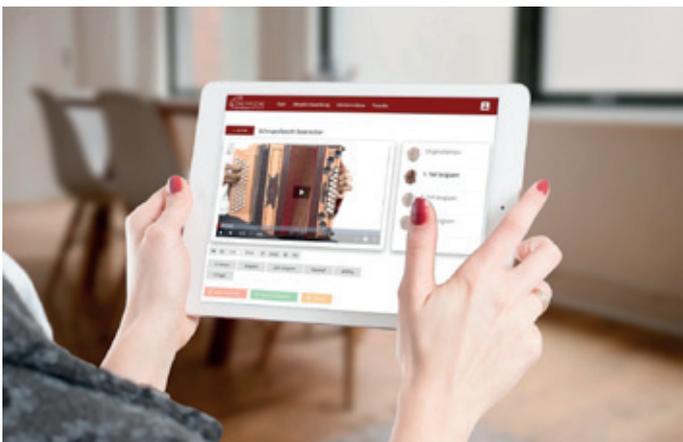
Kaffee weckt tatsächlich die Geister und macht erfindungsreich. Beim Kaffeemaschinenhersteller Caldoro in Kufstein war man diesen Sommer besonders ideenreich. Mit Caldorino gibt es nun geistigen Kaffee direkt von der Maschine. Die Herren lassen aber auch Joghurt gefrieren, dass es cremig auf der Zunge zergeht – Limoncello oder welchen Geschmack man immer bevorzugt. Sogar einen Kaffeehugo kann man bei Caldoro anbieten. „Die Grundprodukte sind in jedem Haushalt und in allen Gastrobetrieben vorhanden. Was wir den Genießern dazu geben, sind ein paar Ideen, mit denen sie sich von der Masse abheben“, sagt GF Thomas Siedler. *-be-*



Das Ideen- und Genussteam von Caldoro: Ernst Kneidinger, Mario Vitale und Thomas Siedler mit ihren einzigartigen Kreationen

Foto: Eberharter

**Erfüll dir deinen Traum und lerne steirische Harmonika.
Bequem von zu Hause aus!**



Bereits sehr viele Harmonikaspieler lernen die Steirische Harmonika über das Internet. Man hört wie die Stücke klingen sollen, sieht die genauen Fingersätze und kann so beim Üben zu Hause ständig mit einer super Aufnahme mitspielen. Dadurch studiert man Stücke gleich sauber und richtig ein, was einen großen Vorteil gegenüber der Griffschrift darstellt. Zudem trainiert man dadurch sein Musikgehör und lernt so Stücke viel schneller und besser auswendig. Die Website vom Harmonikalehrer Hubert Fuchs (Ziachfuchs) ist sehr einfach und gut aufgebaut und bietet verschiedene Funktionen. Egal ob mit Computer, Laptop, Tablet oder Handy, du kannst rund um die Uhr üben und hast deinen Lehrer quasi immer bei dir. Seit kurzem gibt es nun auch das Lernvideo vom Böhmischem Traum. Schau am besten gleich vorbei auf www.ziachfuchs.com und teste es 3 Monate kostenlos.

MONATSMÄUSE



Foto: Wörgötter

*Sarah und Anita
aus Langkampfen beim Bezirksmusikfest in Kelchsau*



**Harmonika
Aktion**

Leihharmonika
ab € 19,- / Monat
3 und 4-reihige



**große Harmonikaausstellung
in Fieberbrunn**

Ziachfuchs, Hubert Fuchs,
Tel: +43 699 81806798
info@ziachfuchs.com
www.ziachfuchs.com

Hetwin Innovationszentrum Langkampfen:

Zukunft der Fütterungstechnik

Auch in der Landwirtschaft setzt man auf Automatisierungen und ein Vorreiter dabei ist die Firma Hetwin in Langkampfen. Um den Anforderungen gerecht zu werden, investiert das Unternehmen in ein neues Firmengebäude.

2004 wurde Hetwin als Familienunternehmen, aus der eigenen Landwirtschaft heraus, gegründet – mit fünf Mitarbeitern, Büro und Lager alles am eigenen Hof. Die ersten Produkte wurden entwickelt, immer unter dem Motto: vom Landwirt für den Landwirt, und sie waren ein voller Erfolg. So wurde im Jahr 2011 der Umzug in das jetzige Firmengebäude nötig.

Die letzten Jahre waren geprägt von Weiterentwicklungen der bewährten Produkte, aber vor allem von Innovationen im Bereich Fütterungsroboter. „Der autonom fahrende und akkubetriebene ARANOM ist der jüngste Meilenstein, mit dem wir wieder einen Schritt voraus sind“, sagt Geschäftsführer Josef Hetzenauer. Mittlerweile sind rund 30 Mitarbeiter im Unternehmen beschäftigt. Im Juli 2019 wurde der Grundstein für ein neues Innovationszentrum gelegt. Neben dem bestehenden Gebäude entstehen auf einer Fläche

von 1600 m² ein neuer Bürotrakt, eine moderne Produktionshalle, eine Entwicklungsabteilung und ein Servicecenter. Die Fertigstellung ist für April 2020 vorgesehen. *-be-*



So wird das neue Innovationszentrum, neben dem bestehenden Gebäude, aussehen *Grafik: Hetwin*

Wirtschaftsbund Sommertreff: Netzwerken und Operette schauen



Franz Hörl, Alois Rainer, Margarethe Schramböck, Barbara Schwaighofer und Herwig van Staa *Foto: Eberharter*

Der Operettensommer auf der Festung Kufstein war Grund für ein Treffen von Wirtschaftstreibenden aus den Bezirken Kufstein, Kitzbühel und Schwaz. Bezirksobfrau Barbara Schwaighofer begrüßte die Gäste über den Dächern von Kufstein.

Vor der Aufführung gab es einige Worte zur anstehenden Wahl. Margarethe Schramböck, die ehemalige Wirtschaftsministerin und Spitzenkandidatin beteuerte, dass sie den Weg gerne weitergehen möchte, um die vielen begonnenen Projekte zu einem Ende bringen zu können. Sie sprach auch über die Lehre, die generell attraktiver gestaltet werden und auch im späteren Alter noch möglich sein sollte. Generell sollten Lehrberufe überprüft und aktualisiert werden, mit der Digitalisierung würden zudem neue Lehrberufe entstehen. Mit dabei war auch Landesobmann Franz Hörl, Alt-Landeshauptmann Herwig van Staa, Alois Rainer, Bezirksobmann Schwaz und die Kandidaten der Bezirkslisten, welche von Hörl persönlich vorgestellt wurden. „Der Zusammenhalt in unserer Gruppierung ist besonders wichtig“, erklärte er und forderte dazu auf, den Weg mit dem ehemaligen Kanzler Sebastian Kurz weiter zu gehen.

Bevor es zur Operettenaufführung ging, konnten sich die Teilnehmer mit den Politikern austauschen. *-be-*

Kunstaussstellung in Kiefersfelden:

„Kunst ist Energie“

Neben anspruchsvollen Skulpturen und Installationen rund um das Thema „Energie“ gab es bei der Vernissage auch eine Performance zum Thema Brennerbasis Tunnel zu sehen.

„Durch das Marmorwerk hatten wir immer wieder bildende Künstler in Kiefersfelden“, erklärte Bgm. Hejo Gruber bei der Eröffnung. Obwohl in „seiner“ Gemeinde viele Kunstveranstaltungen stattfinden, war es erstmals der Fall, dass mit dem Tiroler Künstlerkollektiv „Unzone“ ein österreichischer Verein tätig wurde. Möglich gemacht wurde dies durch das EU-Förderprogramm Interreg, das grenzüberschreitende Projekte unterstützt. In diesem Fall waren es 9.000 Euro, die zu 75 Prozent von Interreg finanziert wurden. Der Erler James Clay ist künstlerischer Leiter der Ausstellung, insgesamt sind es 22 Projekte, die im Park zu sehen sind.

Die Projektpartner – die Gemeinde Kiefersfelden und das Künstlerkollektiv „Unzone“ – werden in den kommenden Monaten neben der Dauerausstellung im Park grenzübergreifende Malworkshops veranstalten, sowie einen Katalog erstellen, der bei der abschließenden Finissage präsentiert wird. *-be-*



James Clay (li.) stellte die Künstler vor *Foto: Eberharter*

Riederbau, Schwoich:

Eröffnung Kompetenzzentrum für digitales Bauhandwerk

Sein Haus, seine Wohnung fix und fertig sehen, bevor es noch gebaut wurde – das ist möglich in der hochmodernen Cave Lab bei Riederbau in Schwoich. Auf einer riesigen Leinwand mit einer Art 3-D-Brille wird dieses Labor als interaktiver Entscheidungsraum genutzt.

Die digitale Baustelle ist bei Riederbau bereits seit drei Jahren Realität. Sieben Teams aus allen Fachdisziplinen arbeiten nun in einem neu zugebauten Gebäudekomplex intensiv zusammen. Zwei Millionen Euro hat Anton Rieder investiert, um als mittelständischer Familienbetrieb für die Zukunft gerüstet zu sein. „Wir brauchen zum Teil neue, vor allem aber anders ausgebildete Mitarbeiter“, erklärt Rieder. Die Gebäude werden immer komplexer, was die Installationen und dergleichen betrifft, es wird aber noch gearbeitet wie früher. Künftig wird es wohl so sein, dass die Planung exakt erfolgen muss, denn die Leitungen und vermehrt Sensoren, werden bereits in die vorgefertigten Wände eingearbeitet. Bei Neubauten wird es andere Fertigkeiten brauchen, in manchen Bereichen Monteure, wo bisher ein Maurer



Marco Osl und Anton Rieder in der Cave Lab, wo das geplante Haus oder die Wohnung im Detail betrachtet werden kann

Foto: Eberharter

notwendig war. Für den Altbestand und dessen Sanierung braucht es nach wie vor

das Wissen und Können der verfügbaren, gut ausgebildeten Mitarbeiter. -be-

FC Kufstein – Regionalliga Tirol:

Chance für jungen Thierseer Daniel Gruber

Sein großer Wunsch ist es, einmal Profifußballer zu werden. Daniel Gruber hat das Sportgymnasium in Innsbruck besucht, zeigte bereits bei mehreren Spielen sein Können und ist nun beim FC Kufstein tätig. Der FC Kufstein spielt heuer in der neuen Regionalliga Tirol. Etliche Abgänge waren zu verzeichnen, weil andere Vereine den herausragenden Spielern gute Angebote präsentierten. Mit Ognjen Zaric wurde ein neuer Trainer verpflichtet. „Junge, hungrige

Spieler mit Potential“ ergänzen die Routiniers des Vereins. Diese jungen Spieler kommen vorwiegend aus der Region und etliche von ihnen spielen erstmals im Herrenfußball. Die Jungen durften auch die neuen stylischen Dressen aussuchen. Einer dieser Spieler ist der Kufsteiner Patrick Schönauer. „Es ist eine spannende Zeit. Das schlimmste ist es, wenn es immer gleich weiter geht“, versicherte er bei einem Pressegespräch. Trainer Zaric betonte, dass die Spieler

Zeit brauchen, um als Team zusammen zu arbeiten, dass aber grundsätzlich eine lernbereite Mannschaft vor ihm stehe. Der Thierseer Daniel Gruber war zum Auftakt in den ersten drei Meisterschaftsspielen dreimal im Regionalliga Tirol Kader mit dabei. Kürzlich kam der 18-jährige Thierseer zu seinem ersten Regionalliga Einsatz beim FC Kufstein. Er wurde im Spiel gegen den SC Imst in der 67. Spielminute eingewechselt.

-be-



Tidiane M'Baye, Präsident Hannes Rauch, Trainer Ognjen Zaric und Patrick Schönauer



Daniel Gruber aus Thiersee arbeitet an einer Karriere als Profifußballer

Fotos: Eberharter

BPW Niederndorferberg:

Hitzeturnier beim Jubiläum

64 Mannschaften aus Österreich und Bayern nahmen beim Jubiläumsturnier der Platten- und Hufeisenwerfer am Niederndorferberg teil, der Bewerb zählte auch zur Tiroler Meisterschaft. Der BPW Niederndorferberg feierte mit diesem Turnier sein zehnjähriges Jubiläum. Bei den Profis siegte die Mannschaft Söchtenau-Adelmeier vor den Kirchbichler Grattenbrücke-Legenden und den Oberösterreichern aus Mettmach. Bei den Hobbymannschaften siegte der EV Niederndorf vor „Kiwemaurer“ und dem „Pokerclub Ebbs“. Die Mannschaft „Grattenbrücke“ (Kirchbichl) belegten bei den Profis in der Gruppe B den zehnten Platz und in der Gruppe C den achten Platz. Die Langkampferer wurden in der Gruppe B Profi neunte. -be-



Ein Plattenwerfer vom Verein Grattenbrücke, Kirchbichl

Foto: Eberharter

ÖM im Rollstuhl-Tischtennis:

Heiße Kämpfe der Tiroler Teams



Der Kirchbichler Gottfried Gratz war mit seiner Leistung nicht immer zufrieden

Foto: Eberharter

Am vergangenen Wochenende fanden in Kirchbichl die Österreichischen Team-Meisterschaften (ÖSTM) der Rollstuhlfahrer statt. Der Tischtennisverein Kirchbichl bot optimale Bedingungen für die elf Mannschaften aus ganz Österreich.

Tirol trat mit insgesamt drei Mannschaften an, wovon zwei in der A-Liga starteten. In der Sporthalle der Neuen Mittelschule waren viele spannende und hart umkämpfte Spiele zu sehen, die aber fair und sportlich über die Bühne gingen. Für einen reibungslosen Ablauf an beiden Tagen sorgten die Turnierleitung und die Mitglieder vom TTC Raiba Kirchbichl, welche auch als Schiedsrichter fungierten.

In der A-Liga gewann Salzburg 1 vor Burgenland 1 und Tirol 1 mit Gottfried Gratz, Manfred Dollmann und Daniel Pauer. Das Team Steiermark 1 belegte den 4. Platz und Tirol 2 – mit Helmut Reiter, Siegfried Buchner, Walter Krimbacher und Sieghard Plattner – wurde fünfter. Den sechsten Platz belegte Steiermark 2.

In der B-Liga gewann Niederösterreich 1 vor Oberösterreich 1 und Niederösterreich 2 auf den Podestplätzen. Es folgten Tirol 3 mit Burkhard Engensteiner, Peter Schneier und Sophie Brantl und Wien 1 auf den Plätzen vier bis fünf. Coach der Tiroler Teams war Norbert Genser. -be-

Tennisclub Bad Häring:

Neueröffnung nach General-sanierung der Plätze

Als einen der schönsten Plätze im Tiroler Unterland bezeichnete Obmann Sepp Landmann „seinen“ Tennisplatz in Bad Häring. Am Samstag fand die Eröffnung des neu sanierten Platzes statt, dessen Gesamtkonzept von Vereinsmitglied Architekt Peter Ramsauer erstellt wurde.

„Wir eröffnen heute einen weiteren Meilenstein in der Sportgeschichte von Bad Häring“, erklärte Bgm. Hermann Ritzer. Im Herbst 2018 war mit der Sanierung und seitlichen Erweiterung begonnen worden. Fast rechtzeitig zum Saisonbeginn konnte der Spielbetrieb aufgenommen werden. Die Schlussrechnung der von der Gemeinde Bad Häring übernommenen Investitionssumme ergab 377.727 Euro. Obmann Landmann bedankte sich dafür beim Bürgermeister und bei den Gemeinderäten. Er ist zuversichtlich, dass die Plätze nun wieder 30 bis 40 Jahre ohne größere Investitionen genützt werden können. Bezirksobmann Hans Schlichenmaier vom ASVÖ Tirol bedankte sich für die sehr gute Jugendarbeit, die im Verein geleistet wird.

Mit einem Festakt, Kinder-Schnuppertraining und gemütlichen Beisammensein feierte man die offizielle Eröffnung. Leider musste die Tennis-Challenge mit dem Rollstuhl-Tennisspieler Nico Langmann verletzungsbedingt abgesagt werden. -be-



Obmann Sepp Landmann, Bgm. Hermann Ritzer und Kassier Karl Heinz Fröhlich

Foto: Eberharter



www.kia.com

Der neue Kia XCeed. Mit Habenwollen-Effekt.

Im Leasing ab
€ 20.790,-¹⁾

XCEED



Präsentation beim KIATag am 20. und 21.09.2019 - kommen Sie vorbei!

The Power to Surprise

AUTOHAUS KIRCHBICHL BRUNNER Hans Brunner GmbH
Lofererstraße 10 • 6322 Kirchbichl • Tel.: 05332 - 725 17
office@autobrunner.at • www.autobrunner.at

CO₂-Emission: 158-109 g/km, Gesamtverbrauch: 4,1-6,9 l/100km

Symbolfotos. Satz- und Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Berechnungsbeispiel am Modell Kia XCeed Titan inkl. € 1.000,00 Preisvorteil (=Leasingbonus) bei Leasing über Kia Finance; Barzahlungspreis € 20.790,00; € 6.237,00 Leasingentgelt vorauszahlung; € 9.771,00 Restwert; € 134,18 gesetzl. Rechtsgeschäftsgebühr; € 130,00 Bearbeitungsgebühr exkl. USt.; € 149,60 mtl. Leasingentgelt; 5,37% Effektivzinssatz p.a.; € 2.533,28 Gesamtkosten; € 23.323,28 zu zahlender Gesamtbetrag. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 08|2019. Angebot gültig bis 31.12.2019. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

Unser Spezialgebiet ist die Teil- und Komplett - Badsanierung mit hochwertigen, großformatigen Wandplatten.

Unsere Wandplatten werden fast fugenlos verarbeitet. Sie sind dauerhaft wasserfest, hygienisch und leicht zu reinigen. Mit vielen Farben und Variationen im Holz-, Stein-, Kreativ- oder Fantasie-Dekor findet jeder Kunde sein passendes Design. Für die Bodengestaltung verwenden wir hochwertige Designböden.

Ein neues Badezimmer zu realisieren schreckt viele ab, da sehr viele unterschiedliche Gewerbe gebraucht werden, wie Maurer, Tischler, Installateur, Elektriker und Glaser.

Bei uns erhalten Sie die Komplettlösung aus einer Hand! Ich komme gerne zu Ihnen und berate Sie vor Ort kostenlos.

Unsere Serviceleistungen im Überblick

- ◆ Umfassende Beratung für Badneubau, Badsanierung, Badumbau mit Wandplatten statt Fliesen
- ◆ Teil-Sanierungen mit barrierefreien Einbauten
- ◆ Realisierung aller nötigen Maßnahmen – von der Demontage bis zur Fertigstellung
- ◆ Spanndecken mit moderner Beleuchtung
- ◆ Schnelle und saubere Badsanierung
- ◆ Breites Sortiment an Duschtrennwänden, Badmöbeln, Armaturen und Zubehör
- ◆ Auch haben wir große Erfahrungen in der Gastronomie. Wir realisieren auch Ihre Badsanierung in Pensionen, Appartementshäuser und Hotels!

„Senioren profitieren von einer bis zu 25%igen Förderung!!!“

Die BadRenovierer

Patrick Grässling

Kelchsauerstraße 72

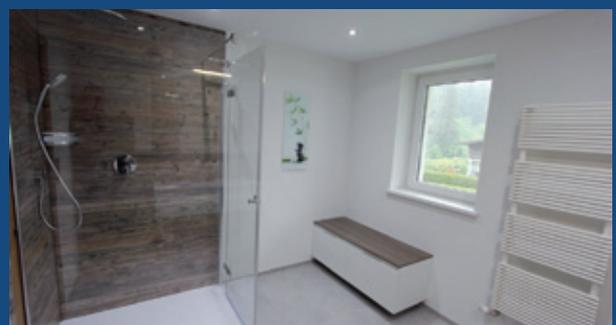
6361 Hopfgarten i. Brixental

www.die-badrenovierer.at

info@die-badrenovierer.at

**Wir freuen uns über
jede Anfrage**

Tel. 0664 / 65 60 015





20
J A H R E

Nutzen Sie
DIE STÄRKE
und das
DIGITALE
ANGEBOTS
VERFAHREN



o DAVE
innovativ - sicher - fair

Ihre Immobilienexperten im Bezirk Kufstein

RE/MAX
Alpin - Kufstein

Setzen Sie bei der Vermittlung Ihrer Immobilie auf 20 Jahre Erfahrung im Bezirk Kufstein und überlassen Sie die Vermarktung nicht dem Zufall.

Neben Professionalität und hochwertiger Aufbereitung nutzen wir die neuesten Innovationen, um Ihre Immobilie zum bestmöglichen Preis zu verkaufen.

RE/MAX Alpin - Kufstein bietet Ihnen die Möglichkeit einen unverbindlichen und kostenlosen Beratungstermin in Anspruch zu nehmen.

**KOMPETENT... STARK...
KUNDENNAH**

Vereinbaren Sie **JETZT** einen
unverbindlichen Beratungstermin!

RE/MAX
Alpin - Kufstein

RB Real GmbH
Kreuzgasse 2
A-6330 Kufstein

+43(0)5372 66 77 4
Mail: office@remax-alpin.at
www.remax-alpin.at